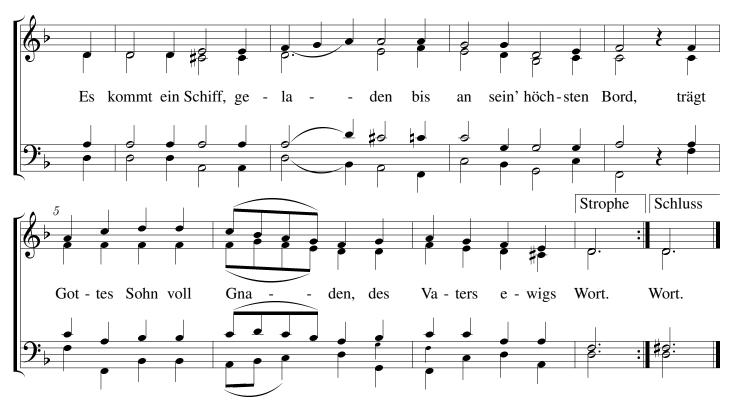
Es kommt ein Schiff, geladen

Andernacher Gesangbuch



- 2. Das Schiff geht still im Triebe, / es trägt ein teure Last; / das Segel ist die Liebe, / der Heilig Geist der Mast
- Geist der Mast.
 3. Der Anker haft' auf Erden, / da ist das Schiff an Land. / Das Wort will Fleisch uns werden, / der Sohn ist uns gesandt.
- 4. Zu Bethlehem geboren / im Stall ein Kindelein, / gibt sich für uns verloren; / gelobet muß es sein.
- sein.
 5. Und wer dies Kind mit Freuden / umfangen, küssen will, / muß vorher mit ihm leiden / groß Pein und Marter viel,
- 6. danach mit ihm auch sterben / und geistlich auferstehn, / das ewig Leben erben, / wie an ihm ist geschehn.
- 1. En nauis institoris / procul ferens panem / longis adest ab oris / novam vehens mercem.
- 2. A patre missa summo / gestat ter inclitum / salo vagans in alto / Iesum puellulum.
- 3. Permenta felix cursum / ad littus appulit, / vlausum patescit caelum / virgoque parturit.
- 4. E virginis pudica / processit aulula / homo Deus natura / ens ante secula.
- 5. Duro jaces cubili, / ognate virginis / foeno recumbisvili / lustrator aetheris.
- 6. Beata gaude Mater / virgo tenerrima / noster Deusque frater / est te puerpera.
- 7. Osculum pio da gnato / suaue figere / orisque blanda blando / fac ora jungere
- 8. Pie decus parenti / puraeque virgini / quae colla pestilenti / contriuit aspidi.
- 1. There comes a galley, laden / up to the highest board; / she bears a heav'nly burden, / the Father's eterne Word.
- eterne Word.

 2. She saileth on in silence / her freight of value vast; / with Charity for mainsail, / and Holy Ghost for mast
- for mast.
 3. The ship hath dropt her anchor, / is safely come to land; / the Word eterne, om likeness / of man, on earth soth stand.

Text: Daniel Sudermann um 1626; Melodie und Satz: Andernacher Gesangbuch um 1608